

OPTIMALER SERVICE - NICHT NUR FÜR STOMATRÄGER

An der A2 und A5 sind erste Behinderten-WCs mit separater Ablagemöglichkeit für Stomaartikel ausgestattet.

Im Sommer 2022 begann die Generalsanierung der beiden Rastplätze Triestingtal und Leobersdorf auf der A2, südlich von Wien bei Baden. Anfang Dezember wurden wir informiert, dass die Arbeiten beendet und unsere Anregungen zur Ergänzung der Ausstattung von Behinderten-WCs erstmals berücksichtigt werden konnten. Eine zusätzliche Ablagemöglichkeit mit Spiegel und Haken gehört nun ebenso zum Gesamtkonzept der Sanitäreinrichtungen auf den ASFINAG-Rastplätzen, wie z. B. unterfahrbare Tische, Notruf mit Gegensprechanlage, WLAN und vieles mehr.

Seit langem hatten wir uns diesem Thema angenommen, Rastplätze besucht, fotografiert, gemessen, gezeichnet und telefoniert. Glücklicherweise sind wir bei den Verantwortlichen auf offenes Interesse für unsere Bedürfnisse gestoßen. Dabei wurde von Fragestellungen ausge-

gangen wie: Was ist ein Stoma und wie wird es versorgt? Wenn unterwegs mal was passiert, wie wird eine Versorgungssituation erleichtert und welche Hilfsmittel oder Einrichtungen helfen dabei? Wie sind diese anzuordnen, damit sie in das Gesamt-Konzept für Behinderten-WCs passen? Und nützen sie auch Menschen mit anderen Behinderungen?

Entsprechend dem adaptierten Gesamtkonzept erfolgte im Frühjahr 2023 die Eröffnung der beiden neuen Rastplätze Poysdorf und Wilfersdorf an der Nordautobahn A5. Unser Wunsch ist die Fortsetzung der für uns so hilfreichen Umgestaltung und die flächendeckende Nachrüstung aller Behinderten-WCs.

Wir danken der ASFINAG und easy entrance gmbh für die Gesprächsbereitschaft und große Unterstützung.

Susanne Deimel-Engler

